

Berlin IT aus der Wolke

[9.4.2010] Das IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin) bietet den Behörden der Bundeshauptstadt eine Cloud-Computing-Lösung an. Damit können beispielsweise Speicherkapazitäten ausgelagert werden.

Der Berliner Verwaltung steht künftig eine Cloud-Computing-Lösung zur Verfügung. Der neue Service, entwickelt vom IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin), ermöglicht Behörden die flexible Auslagerung von Speicherkapazitäten in das Rechenzentrum des IT-Dienstleisters. Auch komplette Programme kann die Verwaltung laut ITDZ Berlin über die Cloud nutzen. Für die Wartung und Aktualisierung der Software ist das IT-Dienstleistungszentrum zuständig. Die Abrechnung erfolgt gemäß tatsächlicher Nutzung der Ressourcen. Die Sicherheit werde durch den ausschließlichen Datenaustausch über das Berliner Landesnetz gewährleistet. ITDZ-Vorstand Konrad Kandziora: "Das ITDZ Berlin hat sich für den Aufbau einer Cloud-Computing-Lösung wegen des Potenzials zur Kostensenkung in der Berliner Verwaltung entschieden. Unser Ziel sind eine größere Flexibilität und schnellere Realisierbarkeit von IT-Dienstleistungen für die Behörden der Hauptstadt." *(rt)*

<http://www.itdz-berlin.de>

Stichwörter: IT-Infrastruktur, IT-Dienstleistungszentrum Berlin (ITDZ Berlin), Cloud Computing, Konrad Kandziora

Quelle: www.move-online.de